

# FÜR OBERLIENZ



## Liste 3

1. **Dellacher Martin**, 1986, Elektrikermeister
2. **Stotter Markus**, 1990, Student
3. **Stotter Peter**, 1990, Zimmerer, Tischler, Landwirt
4. **Oberdorfer Patrick**, 1993, Produktionsmitarbeiter
5. **Lobenwein Thomas**, 1983, Installateur
6. **Lobenwein Barbara**, 1985, Produktionsmitarbeiterin
7. **Waldner Daniel**, 1996, Metalltechniker
8. **Stotter Manuel**, 1989, Monteur
9. **Schneeberger Christoph**, 1988, Tischler
10. **Steiner Sonja**, 1984, Buchhalterin
11. **Weger Andreas**, 1982, Installateur
12. **Tschapeller Michael**, 1993, Student
13. **LumaBegger Alexandra**, 1997, Krankenpflege-Schülerin
14. **Bacher Manuel**, 1990, Maler
15. **Oberhauser Mario**, 1986, Monteur
16. **Tschapeller Julia**, 1997, Floristin
17. **Mair Daniel**, 1995, Fliesenleger
18. **Gstinig Gerhard**, 1988, Tischler
19. **Erler Daniela**, 1996, Angestellte
20. **Schneeberger Harald**, 1984, Monteur
21. **Ragger Johann**, 1992, Maurer
22. **Bacher Alexander**, 1997, Zimmerer
23. **Lobenwein Andrea**, 1986, Pflegehelferin



### Amtlicher Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderates

am 28. Februar 2016 in der Gemeinde Oberlienz

Nummer des Wahlvorschlags	Für den gewählten Wahlvorschlag im Kreis ein X einsetzen!	Bezeichnung der Wählergruppe	allfällige Kurzbezeichnung der Wählergruppe	Vorzugsstimme für
1	<input type="radio"/>	Miteinander – Liste des Bürgermeisters für Oberlienz-Oberdrum Glanz		
2	<input type="radio"/>	Gemeinschaftsliste Oberlienz, Oberdrum, Glanz		
3	<input checked="" type="radio"/>	Für Oberlienz		

Die Wahlvorschläge mit den Nummern 2 und 3 sind gekoppelt.

# FÜR OBERLIENZ Liste 3

Die unabhängige Alternative  
FÜR Oberlienz - FÜR Oberdrum - FÜR Glanz



*jung -dynamisch -  
motiviert!*



[www.facebook.com/FuerOberlienz](http://www.facebook.com/FuerOberlienz)

**Gemeinderatswahl am 28. Februar 2016**

*Gib der Jugend  
deine Stimme!*

deshalb  
am 28.02.2016

**Impressum:**  
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:  
Liste 3, Dellacher Martin, 9903 Oberlienz, H.Nr.212; Fotos: Privat  
Alle Werbemittel der Liste 3 werden ausschließlich von den Listenmitgliedern privat finanziert.



Druck: GreenPrint Osttirol, Ainet 108  
- gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“  
des Österreichischen Umweltzeichens **UW-Nr: 834**

Wir bedanken uns  
für **EUER Vertrauen**  
bei der letzten Gemeinderatswahl!  
Nur durch **EURE Hilfe**  
konnten wir auf Anhieb  
zwei Mandate erreichen.

# FÜR OBERLIENZ

# ✕ Liste 3

## Für das stehen wir:

- ✓ Wir wollen weiterhin die Gemeindepolitik gestalten und bewegen!
- ✓ Getreu unseres Mottos „jung, dynamisch, motiviert“ sind wir vor allem das Sprachrohr der Jugend!
- ✓ Als unabhängige Liste haben die Anliegen all unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger Priorität!
- ✓ Wir sind stets auf der Suche nach kreativen Ideen, die zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft beitragen!
- ✓ Oberlienz, Oberdrum und Glanz gemeinsam weiterbringen.

## Unsere Ziele:

- ### Für Oberlienz...
- ✓ ein **Veranstaltungskonzept** für das Gemeindezentrum erstellen, um unsere Vereine zu entlasten
  - ✓ unseren **Bauwerbern** die Hürden minimieren - keine „Zwei-Klassen-Behandlung“
  - ✓ das Projekt **Turnsaal** endlich umsetzen
  - ✓ die **Vereine** bestmöglich unterstützen
  - ✓ die **Jugendlichen und Kinder** fördern
  - ✓ die **Nahversorgung** sichern
  - ✓ einheitliche Voraussetzungen für **Betriebsansiedlungen** schaffen



**1 Dellacher Martin, 1986**  
Elektrikermeister  
seit 6 Jahren Obmann Plattlergruppe,  
seit 9 Jahren Jugendreferent Musikkapelle,  
seit 6 Jahren Gemeinderat

„In meiner ersten Periode im Gemeinderat konnte ich sehr viele Erfahrungen sammeln und mir dadurch viel Wissen aneignen. Für euer Vertrauen in unsere Liste, bei der letzten Wahl, möchte ich mich hiermit noch einmal herzlichst bedanken. Es ist uns auch dieses Mal wieder gelungen ein junges und motiviertes Team zusammenzustellen, mit dem die Zusammenarbeit sehr viel Spaß macht.“

Mir persönlich sind unsere Vereine ein sehr großes Anliegen. Nur durch Vereine ist ein harmonisches Zusammenleben in einem Dorf möglich. Deshalb möchte ich mich ganz besonders für ein Veranstaltungskonzept beim Gemeindezentrum einsetzen, welches für die Vereinsmitglieder eine erhebliche Entlastung bewirken soll. In Zeiten, in denen die Durchführung von Veranstaltungen immer komplexer und zeitaufwändiger wird, müssen Schritte gesetzt werden, um das kulturelle Geschehen im Dorf zu fördern.“



**2 Stotter Markus, 1990**  
Student - Nonprofit, Sozial- & Gesundheitsmanagement, 6 Jahre Funkbeauftragter Feuerwehr, seit 6 Jahren Kapellmeister Stv. Musikkapelle

„Seit vielen Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich und setze mich für meine Mitmenschen ein. In den Funktionen als Klassensprecher und Schulsprecher an der PHTL-Lienz bis hin zum Kollegium - höchstes Gremium für den Lehrbetrieb am MCI Management Centers Innsbruck - und der Vertretung in der Österreichischen HochschülerInnenschaft als Stv. Bundesmandatar konnte ich schon sehr viele Erfahrungen im Bereich der Interessensvertretung sammeln. Diesen Funktionen konnte ich immer unabhängig und politisch neutral nachkommen. Da mir alle Menschen gleichermaßen am Herzen liegen und Gleichbehandlung für mich oberste Priorität hat, finde ich Neutralität in der Dorfpolitik sehr wichtig. In meinem Praktikum, in der Verwaltung im Wohn- und Pflegeheim Lienz, konnte ich mir sehr viel Wissen in den Bereichen öffentlicher Haushalt, öffentliche Bauausschreibung und der Abwicklung von Bauprojekten aneignen. Ich möchte diese Erfahrungen gerne in diversen Ausschüssen und Arbeitsgruppen einbringen.“



**3 Stotter Peter, 1990**  
Zimmerer, Tischler, Landwirt  
6 Jahre Obmann JB/LJ,  
seit 10 Jahren Organisator Oberdrumer Krampusse, Mitglied Feuerwehr, Kassier Stv. Malefitzn

„Als Organisator der Oberdrumer Krampusse liegt mir sehr viel an der Kultur und am Brauchtum in Oberlienz. Wir haben kulturell in unserer Gemeinde sehr viel zu bieten. Damit die Kinder und Jugendlichen auch weiterhin unsere Bräuche kennenlernen und pflegen möchte ich mich, wie in der letzten Periode, weiterhin für den Jugendausschuss einsetzen und engagieren. Was wäre Oberlienz ohne Bauern? Als Jung-Landwirt spielt für mich Regionalität und Landschaftspflege eine große Rolle. Wenn wir von einem schönen Ortsbild sprechen, so sprechen wir neben dem großen Einsatz unserer Gemeindeglieder auch immer von der Flurpflege unserer Bauern. Für mich wäre es wichtig, den Menschen in Erinnerung zu rufen, wie wichtig es ist saisonal und regional einzukaufen. Zu einer tollen örtlichen Nahversorgung zählen für mich neben unserem Wirt, dem Café und dem Supermarkt auch unsere Bauern.“



**4 Oberdorfer Patrick, 1993**  
Produktionsmitarbeiter  
Mitglied Feuerwehr,  
seit 5 Jahren im freiwilligen Rettungsdienst,  
seit 4 Jahren Rettungssanitäter

„Bereits im Jahre 2011 wurde in der Europäischen Union das Jahr der Freiwilligentätigkeit ausgerufen. Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement bilden das Rückgrat einer Gesellschaft.“

Mir liegt sehr viel an der Ausübung meiner Tätigkeiten in der Feuerwehr und im freiwilligen Rettungsdienst. Ich bewundere sehr viele Menschen für die tägliche Aufbringung der kostbarsten Ressource – der Zeit, die sie rund um die Uhr zur Verfügung stellen und ihre Dienste am Allgemeinwohl leisten.“

Für die Anliegen dieser Menschen möchte ich mich gerne einsetzen.“



**5 Lobenwein Thomas, 1983**  
Installateur  
Obmann der Sportunion,  
5 Jahre Obmann JB/LJ,  
6 Jahre Gemeinderat,  
seit 8 Jahren Organisator Oberlienzer Krampusse

„Als neugewählter Obmann der Sportunion ist es mir sehr wichtig, dass das seit Jahrzehnten diskutierte Projekt „Turnsaal neu“ endlich umgesetzt wird. Bereits in meiner Zeit an der Volksschule Oberlienz wurde dieses Projekt thematisiert, jedoch noch nie verwirklicht.“

Zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen möchte ich mich als Sprachrohr der Jugendlichen einsetzen und ein offenes Ohr für Ideen haben. Ich bin davon überzeugt, dass wir dieses Projekt gemeinsam verwirklichen und nach bestem Wissen und Gewissen umsetzen werden.“



**6 Lobenwein Barbara, 1985**  
Produktionsmitarbeiterin  
Mitglied Schützen,  
Sozialausschuss seit 6 Jahren

„Als Mutter und Familienmensch spielen Kinder für mich täglich eine große Rolle. Ich arbeite sehr gern mit Kindern zusammen und begeistere sie zu sportlichen Aktivitäten. Dabei macht mir die Betreuung der Kantine beim Fußballplatz sehr viel Spaß. Es gibt für mich nichts Schöneres als lächelnde Kinder, welche nach Sport, Spiel und Spaß zu mir in die Kantine kommen.“

Bei der Ausübung meiner Tätigkeiten im Sozialausschuss der Gemeinde, konnte ich unsere erkrankten und verletzten Mitbürgerinnen und Mitbürger im Bezirkskrankenhaus besuchen. Mich bewegt das Schicksal unserer Mitmenschen und ich möchte mich weiterhin für Jene einsetzen, denen es nicht so gut geht und die auf die Hilfe anderer angewiesen sind.“